

B E G R Ü N D U N G

zur Änderung des Bebauungsplanes Ruhbühl-Speckwiesen
(8. Änderung).

Auf Antrag einer Interessengemeinschaft von Immenstaader Bürgern hat der Gemeinderat der Gemeinde Immenstaad am Bodensee die Verwaltung beauftragt, eine Bebauungsplanänderung im Bebauungsplan-gebiet "Ruhbühl-Speckwiesen" für die Teilbereiche A4, A5 und A6 durchzuführen.

Gegenüber der bisher festgelegten Nutzung durch geschlossene Bauweise bis zu 2 Geschossen und einer Dachneigung von 25° soll eine offene, eingeschossige Bauweise mit steilerem Dach eine Auflockerung der städtebaulichen Gesamtsituation bewirken. Dabei ist beabsichtigt eine Anpassung bzw. Abstufung der Dachform an die vorhandene Bebauung zu erreichen.

Die ursprüngliche Planung hinsichtlich der Ausweisung der Bau- fenster und der Erschliessung ist in den Grundzügen der Planung nicht berührt. Die Neue Heimat Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH stimmt als beteiligte Grundstückseigentümerin der Bebauungsplanänderung zu. Träger öffentlicher Belange sind durch die Bebauungsplanänderung nicht berührt.

Die Erschliessung wird von der Neuen Heimat Gemeinnützige Wohnungsbau und Siedlungsgesellschaft auf eigene Kosten ausgeführt. Die Erschliessungsanlagen werden nach Fertigstellung der Bebauung in den einzelnen Abschnitten von der Gemeinde Immenstaad am Bodensee vertragsgemäss übernommen und der Öffentlichkeit gewidmet.

Immenstaad am Bodensee, 6. Juni 1983